

2026

SEPTEMBER
OKTOBER
NOVEMBER



EVANGELISCH LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDEN WISMAR

Internetversion



GEMEINDEBRIEF

Ev.-Luth. Kirchengemeinden Wismar: Heiligen Geist-St. Nikolai, Johannes, St. Marien und St. Georgen

INHALT

- 3 Geistliches Wort
- 4 **Thema: Franziskus von Assisi**
- 6 Übergemeindlich
- 10 Rückblick
- 11 Kinder & Familie
- 12 Jugend
- 14 Treffpunkt Friedenshof
- 15 Evangelische Kita Balthasar Koch 16
Kirchenmusik & Konzerte
- 18 **GOTTESDIENSTE**
- 20 Freud und Leid
- 22 Heiligen Geist - St. Nikolai 24
Johanneskirche Wendorf
- 26 St. Marien und St. Georgen 28
Regelmäßige Veranstaltungen 30
Seniorenheime / Krankenhausseelsorge
- 31 Diakoniewerk 32
Landeskirchliche Gemeinschaft
- 33 Nachbargemeindlich
- 34 Christlicher Firmenwegweiser
- 35 Ansprechpartner*innen
in den Gemeinden

Impressum

Herausgeber: Die Ev.-Luth. Kirchengemeinden in Wismar
Verantwortlich: Der Redaktionskreis mit Pn. Helga Kretschmer,
P. Thorsten Markert
Jede/r Autor*in ist für den eigenen Text
verantwortlich und ansprechbar.
Fotos: Privat, sofern nicht anders angegeben
Foto Cover: P. Thorsten Markert
Satz/Gestaltung: Grafikdesign Maria Tonn, Wismar
Druck: Druckerei Weidner Nachfolger GmbH
Auflage: 2.950 Redaktionsschluss: 20.07.2026

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

es wartet eine reiche Auswahl auf den Seiten
dieses Gemeindebriefs auf Sie, auf euch.

Es ist wie ein Puzzle, **auf jeder Seite sind ein
paar vertraute und ein paar neue Steinchen.**
Haben Sie schon gesehen? Hast du schon gefun-
den? Wieviel Geburtstagskinder? Wieviel Kon-
zerte? Wieviel Gottesdienst? Wieviel Abschiede
und Neuanfänge gibt es? Was ist für Große? Was
ist für Kleine? Was ist für Kleine und Große?

Und während Sie blättern: Wie würde Ihr
Rückblick auf Juni-August aussehen? Welches
sind Ihre Pläne für September – November? Darf
der Gemeindebrief etwas dazu beitragen?

Dabei kommt mir ein Bibelvers in den Sinn:
– Spruch des HERRN – „Denn ich weiß, was ich
mit euch vorhabe. Ich habe Pläne des Friedens
und nicht des Unheils. Ich will euch Zukunft und
Hoffnung schenken.“ (Jeremia 29,11),
Oder in der Alltagssprache eines Cartoons, wo
es etwa hieß: „Hoffnung ist, wenn ich abends den
Wecker stelle; weil ich hoffe, dass es ein Morgen
tatsächlich gibt.“

Mit dieser Hoffnung lädt auch dieser Gemein-
debrief ein. Mögen die Zeilen und die Begeg-
nungen, zu denen sie einladen, uns neu mit dem
Christusglauben, unseren Mitmenschen und
auch mit uns selbst in Beziehung bringen.

Ihre Pastorin Helga Kretschmer



*Besser eine Hand voll mit Ruhe
als beide Fäuste voll mit Mühe
und Haschen nach Wind.
KOELET 4,6*

RUHE IM ALLTAGSTURM

Es gibt wohl kaum eine stressigere Zeit als die Wochen nach den Sommerferien. Ziemlich plötzlich fährt das ganze Leben wieder hoch – Schulanfang, Höhepunkte, Feste und neue Gruppen, Neuanfänge aller Art ... auch in diesem Gemeindebrief. Alle sind wieder da und es ist so, als wolle man alle Dienstbesprechungen der letzten Wochen in ein paar Tagen nachholen, mit allen Menschen Verabredungen treffen und zugleich bereits die Advents- und Weihnachtszeit in den Blick nehmen.

So rennt man dann von A nach B und macht eine Menge Wind, und die Menschen um einen herum ebenso. Ein formidabler Herbststurm entsteht und die ersten bunten Blätter werden von der einen Ecke der Kirchhofs Neue Kirche, Fürstenhof oder der Pfarrgärten zur anderen ge- weht und leuchten.

Haben wir Zeit zu staunen? Auch noch nach Urlaub und Ferien?

Es braucht die eigenen Zeiten – bei allem Neuanfang, Planen, vielen Ideen, etwas schaffen wollen und müssen – sich den Stürmen der Zeit entgegenstellen.

Manche versuchen bald, alle Blätter zusammen zu harken, die Spuren des Herbstes schnell beseitigen - auf eine Schubkarre zu schaufeln und in die braunen Tonnen.

Dabei ist auch diese Zeit einzigartig und schön – auch die Herbstzeit. Wer es schafft, für fünf Minuten stehen zu bleiben und auf dieses Farbenmeer zu blicken, wird darin vielleicht ein kleines Stück des Himmels wiederentdecken.

Und wer noch einen Funken kindlichen Übermuts in sich trägt, legt sich, wo es geht, einfach mitten auf einen Blätterberg, schließt die Augen und fühlt sich wie auf einer Wolke, vom Laub sanft gesegnet. Erhalten Sie sich diese Momente! Alles ist weich, die Sorgen lösen sich für einen Moment auf und der Blick geht in den Himmel.

Einen Herbst auch zum Durchatmen wünscht Ihnen

Ihr Pastor Thorsten Markert

THEMA FRANZISKUS VON ASSISI

Kaum eine Gestalt der Kirchengeschichte übt bis heute eine so große Faszination aus wie Franziskus von Assisi. Im Jahr 2026 richtet sich der Blick der christlichen Welt erneut besonders auf ihn, denn am 3. Oktober jährt sich sein Todestag zum 800. Mal. Aus diesem Anlass wurde in Assisi ein Jubiläumsjahr ausgerufen, weil hier einer bis heute Menschen unterschiedlichster Konfessionen und Weltanschauungen bewegt.

Franziskus wurde 1181 oder 1182 in Assisi als Giovanni di Pietro di Bernardo geboren. Sein Vater, ein wohlhabender Tuchhändler, ermöglichte Franziskus eine Kindheit und Jugend in gesicherten Verhältnissen. Er liebte das Leben, träumte von Ruhm und Rittertum und strebte nach Anerkennung.

Einschneidende Erfahrungen, Krieg, Gefangenschaft, Krankheit und persönliche Krisen führten ihn dazu, seine bisherigen Ziele zu hinterfragen. Was hat im Leben wirklich Bestand. Diese Suche macht Franziskus bis heute so nahbar. Er war kein Mensch, der von Anfang an vollkommen war, sondern jemand, der durch Erfahrungen, Zweifel und Umbrüche zu einem neuen Lebensweg fand.

Die Antwort, die Franziskus für sich fand, war radikal. Er verzichtete freiwillig auf Reichtum und gesellschaftliches Ansehen und entschied sich für ein Leben in Armut. Er wollte den Menschen dienen, besonders den Armen, Kranken und Ausgegrenzten. Für ihn war das Evangelium keine Theorie, sondern eine konkrete Lebensweise. Er wollte so leben, wie Jesus gelebt hatte: einfach, bescheiden und voller Vertrauen auf Gott.

Und seine Lebensweise sprach viele Menschen an. Gefährten schlossen sich ihm an. Aus dieser Gemeinschaft entstand 1210 der Franziskanerorden, dessen Mitglieder sich der Armut, der Verkündigung des Evangeliums und dem Dienst am Mitmenschen verpflichteten. Die Bewegung verbreitete sich rasch in ganz Europa.

Bereits zwei Jahre nach seinem Tod wurde Franziskus heiliggesprochen – ein außergewöhnlich kurzer Zeitraum. Bis heute gilt er als Patron des Friedens, der Tiere und der Schöpfung. Sein Sonnengesang gehört zu den bekanntesten religiösen Texten des Mittelalters und bringt seine tiefe Verbundenheit mit der gesamten Schöpfung zum Ausdruck. Für Franziskus waren Sonne, Mond, Wasser, Tiere und Menschen Geschöpfe Gottes, die miteinander verbunden sind. Die klassische Form der Krippenspiele mit Ochs und Esel können wir auf ihn zurückführen.

Franziskus in der Stadt Wismar

Die Ideen des Franziskus fanden ihren Weg an die Ostseeküste und bereits 1251/52 kamen Franziskanerbrüder nach Wismar.

Das Franziskanerkloster (heute Geschwister-Scholl-Gymnasium) war nicht nur ein Ort des Gebets, sondern auch ein Zentrum der Bildung, der Seelsorge und der Armenfürsorge. Zugleich wurden durch Verflechtungen mit Familien Wismars und Zuwendungen das Klosters hier recht vermögend.

1524 erreichten die reformatorischen Gedanken Wismar. Bemerkenswert ist, dass auch Franziskaner selbst zu Trägern der Reformation wurden. Heinrich Never



Foto: Art Institute of Chicago

und Clemens Timme, zwei Franziskaner aus dem Lübecker Katharinenkloster, predigten in Wismar bereits evangelische Lehren. Gleichzeitig ging der Wismarer Franziskaner Reimar Kock nach Lübeck und verbreitete dort reformatorische Gedanken. Alle drei verließen schließlich den Orden und wurden evangelische Prediger. Dadurch wurde ausgerechnet die Franziskanerkirche in Wismar zu einem der ersten Stützpunkte der Reformation in der Stadt. In den folgenden Jahren verlor das Kloster nach und nach seine wirtschaftliche Grundlage. Der Stadtrat zog im Rahmen mehrerer Visitationen das gesamte wertvolle Inventar ein. 1541 wurde in den Klostergebäuden zunächst eine Kinderschule eingerichtet, später entstand dort eine evangelisch-lutherische Lateinschule, aus der die Große Stadtschule hervorging. Am 2. Mai 1545 wurden schließlich auch die letzten Besitztümer des Klosters eingezogen. Dieses Datum gilt als Ende des Franziskanerklosters in Wismar. Die ehe-

malige Klosterkirche wurde 1816 wegen Bauauffälligkeit abgerissen und bald verschwanden auch die übrigen Klostergebäude. An ihrer Stelle entstanden 1891 und 1892 die heutigen Schulgebäude.

Franziskus heute

Unsere Zeit heute ist immer noch geprägt von einem Denken, in dem Wachstum und Konsum die Motoren gesellschaftlicher Entwicklung sind. Gleichzeitig erleben wir die Grenzen dieses Denkens. Ressourcen werden knapper, der Klimawandel verändert unsere Lebensgrundlagen und viele Menschen fragen sich, wie eine lebenswerte Zukunft gelingen kann. Bereits der Club of Rome machte vor über fünfzig Jahren mit seinem Bericht „Die Grenzen des Wachstums“ auf diese Herausforderungen aufmerksam.

Franziskus bietet auch weiterhin bis heute eine andere Perspektive. Er erinnert daran, dass der Wert eines Menschen nicht von Besitz, Leistung oder sozialem Status abhängt. Sein freiwilliger Verzicht war kein Selbstzweck, sondern Ausdruck einer inneren Freiheit. Wer nicht alles besitzen muss, kann großzügiger teilen und verantwortungsvoller mit den vorhandenen Gütern umgehen.

Franziskus betrachtete die Natur, die Schöpfung nicht als Ressource, sondern als Mitgeschöpf. Daraus folgt Dankbarkeit und gleichzeitig Verantwortung. Angesichts des Klimawandels hilft das, nachhaltiger zu leben und die natürlichen Lebensgrundlagen zu bewahren.

So ist Franziskus heute in seinem Gottvertrauen hochaktuell.

Thorsten Markert

ÜBERGEMEINDLICH

Frauen im Gespräch

Einmal im Monat am Donnerstag treffen sich Frauen an unterschiedlichen kirchlichen Orten in Wismar, um mit anderen Frauen ins Gespräch zu kommen. Wir fangen um 19 Uhr mit einem gemeinsamen Abendbrot an und starten gegen 19.30 Uhr mit dem jeweiligen Thema. Wenn Sie per Mail an aktuelle Veranstaltungen erinnert bzw. eingeladen werden möchten und noch nicht im Verteiler sind, dann melden Sie sich bitte mit Ihrer E-Mail-Adr. an bei: bruni.romer@elkm.de

Termine Sept. – Nov. 2026:

.....

Frauen, lasst uns in der Sprache sichtbar sein

Do., 10. September, 19 Uhr
Gemeinderaum Heiligen Geist,
Eingang Neustadt

Sprache verändert sich und ist immer in Bewegung. Sie ist Kommunikationsmittel zwischen uns Menschen und hat somit eine wirksame Kraft, denn: So wie wir reden, denken wir und natürlich umgekehrt. Sabine Bäcker wird uns dazu Input geben und zum Austausch einladen.

Pilgerinnenabend im Juli durch wunderbare Landschaften zur Kirche Neubukow (Foto: privat)

Do., 15. Oktober; 19 Uhr
Gemeinderaum St. Marien-St. Georgen,
Bliedenstr. 40

Thema folgt in der Einladung per E-Mail

Abschiedlich leben

Do., 19. November, 19 Uhr
Gemeinderaum Heiligen Geist,
Eingang Neustadt

Traditionell widmen wir unseren Gesprächsabend im November einem Thema um Sterben und Tod. Dass Menschen um uns herum sterben, ist manchmal schwer. Noch schwerer ist es oft, sich der eigenen Endlichkeit zu stellen. Bruni Romer gestaltet Input und Austausch.

.....

Ökumenische Taizé-Andachten:

- 2. Sept. St. Laurentius
- 7. Okt. St. Nikolai
- 4. Nov. St. Laurentius



WISMAR IST FAIRTRADE-STADT

Seit dem 16.06.26 ist Wismar Fairtrade-Stadt! Die Kirchengemeinde Heiligen Geist-St. Nikolai und der „Treffpunkt Friedenshof“ sind Mitglieder der Steuerungsgruppe des Projektes. Die Idee von Fairtrade ist es, Kleinbauern und Arbeiter im globalen Süden durch gerechtere Handelsbedingungen zu unterstützen und ihnen ein existenzsicherndes Einkommen zu ermöglichen. Durch garantierte Mindestpreise, Prämien für soziale Projekte und die Einhaltung ökologischer und sozialer Standards wird der Kampf gegen Armut gefördert. Unsere Gemeinde bietet ausgewählte Produkte zum Verkauf an und schenkt fair gehandelten Kaffee aus.

Gabriele Neuman



„SEGEN TO GO“

Mit „Segen to go“ bieten wir den Besuchern unserer Kirchorte an, sie während ihres Besuchs in der Kirche zu segnen. Zu segnen ist eine schöne Möglichkeit, Menschen auf eine leichte und zugewandte Weise mit Gottes Liebe in Berührung zu bringen. So baute ich am 14. Juni in St. Nikolai die neue Strandfahne mit dem Logo auf und begann zu segnen... Es war berührend zu erleben, wie viele, ganz unterschiedliche Menschen, dieses Angebot angenommen haben: Ich durfte eine junge fünfköpfige Familie segnen, Freundinnen, die miteinander verweist waren, Menschen, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, Ehepaare und viele mehr.

ÜBERGEMEINDLICH

Dergestalt ermutigt werden wir den „Segen to go“ in loser Abfolge bis in den Herbst hinein weiter anbieten. Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit! Seien Sie herzlich begrüßt.

Ihre Gabriele Neuman



LANGER FEIERABEND in Heiligen Geist Fr., 18. September von 17-21 Uhr

Herzliche Einladung zum „Langen Feierabend in Heiligen Geist“. Lassen Sie uns gemeinsam in schöner Atmosphäre, mit leckerem Essen, verschiedenen Programmpunkten und guten Gesprächen die Arbeitswoche ausklingen... Wir freuen uns auf Sie und Euch!

ÜBERGEMEINDLICH



Herzenssehnsucht

Manchmal ist es ein Weg,
den wir suchen...

Impuls-Gottesdienst
der ev.-luth. und freikirchlichen Gemeinden in Wismar
mit Kindergottesdienst

Sonntag 20.09.26 · 11.00 Uhr
St.-Georgen-Kirche Wismar
Eintritt frei


www.impulse-fuer-dich.de/gottesdienst


WWW.KIRCHENIN-WISMAR.DE

in der vieles unsicher geworden ist. Nach etwas, das wirklich trägt.

Wir glauben, dass diese Sehnsucht kein Zufall ist. Sie kann ein Hinweis darauf sein, dass Gott uns ruft, neu nach ihm zu fragen und unser Leben nach ihm auszurichten. Denn wer Orientierung sucht, braucht mehr als wechselnde Meinungen und äußere Sicherheiten – er braucht einen verlässlichen Wegweiser für sein Leben.

Genau darum geht es beim Impulsgottesdienst „Herzenssehnsucht“. Wir laden Sie herzlich ein, für einen Moment innezuhalten, durchzuatmen und neue Impulse für Ihren Weg mitzunehmen.

- *Mit Kindergottesdienst*
- *Eintritt frei*



WEITERE INFOS:

HERZENSSCHNUCHT – auf der Suche nach Orientierung So. 20. Sept., 11 Uhr, St. Georgen

Am 20. September 2026 wird eine neue Landesregierung gewählt. Viele verbinden damit die Hoffnung auf Veränderungen. Doch selbst die beste Politik kann die tiefen Fragen des Lebens nicht beantworten. Sie kann zwar Rahmenbedingungen gestalten, echten Halt, Sinn und Orientierung muss jedoch jeder Mensch an anderer Stelle suchen.

Vielleicht kennen Sie das Gefühl: Der Alltag läuft, die Termine sind erledigt, vieles funktioniert. Und trotzdem bleibt da eine leise Sehnsucht nach mehr. Nach einem Ziel, das über den nächsten Termin hinausgeht. Nach Orientierung in einer Zeit,

FEIERABENDMAHL, Auftanken im Alltag Fr. 23. Okt., 18 Uhr, Heiligen Geist

Freitag ist Feier-Abend. Wir wollen miteinander Leib und Seele stärken, das Ende der Woche zelebrieren, Abendmahl feiern, Erfahrungen und Gemeinschaft teilen. Herzliche Einladung dazu am Freitag, 23. Oktober um 18 Uhr in der Heiligen Geist Kirche (Dauer bis ca. 19.30 Uhr). Wer kann und mag, bringe einen Aufstrich für Brot mit. Brot selbst ist vorhanden. Wer kommen mag und das schon vorher weiß, gebe bitte kurz in einem der Büros von Heiligen Geist – St. Nikolai Bescheid. Aber natürlich ist es auch möglich, spontan zu kommen!

ANDACHT mit Gedächtnis der Verstorbenen

So. 22. Nov., 14 Uhr, Trauerfeierhalle

Wismar – mit dem Friedhofsverein

Wismar und dem Posaunenchor

„Verlust schmerzt, doch die bleibende Lücke verbindet uns. Gott füllt sie nicht, sondern hilft, die Gemeinschaft im Schmerz zu wahren. Dankbarkeit verwandelt die Qual in stille Freude.“ (in Anlehnung an Dietrich Bonhoeffer) *„But we carry on“* – „Wir gehen gemeinsam weiter.“ Wenn Tod oder Leben eine Lücke in Ihr Leben gerissen haben, ist dies eine Einladung, innezuhalten: der Lücke Raum zu geben und Freunde an Ihrer Seite zu wissen. *Helga Kretschmer, Pastorin*

Frühstücks-Treffen für Frauen e.V.

Sa. 23. Januar 2027, 9 – 11.30 Uhr,

Wyndham-Garden Hotel Wismar

Das Vorbereitungsteam freut sich sehr wieder zu einem Treffen einladen zu können. Gemeinsam werden wir Frühstückken. Mit Livemusik, Vortrag, Büchertisch der Christlichen Buchhandlung Rostock, Karten rechtzeitig erhältlich, *Heide Ballentin*



„Mittendrin und Miteinander, jetzt“

Offener und generationenübergreifender
Gesprächskreis für alle Interessierten

*Bewusst wählen – weil Demokratie
nicht vom Himmel fällt*

**Mi. 9. Sept., 19 Uhr, Gemeinderaum
Heiligen Geist (Zugang Neustadt)**

Wir laden ein im Vorfeld der
Landtagswahl. Mit Thomas Beyer,
Bürgermeister a. D.

*Wie geht nachhaltige
Stadtentwicklung in Wismar?*

**Mi. 14. Okt., 19 Uhr, Gemeinderaum
Heiligen Geist (Zugang Neustadt)**

Das Thema Nachhaltigkeit umfasst weit
mehr als nur Klimaschutz; es ist ein ganz-
heitliches Konzept, um verantwortungs-

voll mit Ressourcen umzugehen und die
Lebensgrundlagen für heutige und zu-
künftige Generationen zu sichern.

Was bedeutet das für unsere Stadt? Wel-
che Ziele werden gesetzt und wie werden
die Bürger mit einbezogen? Nachhaltige
Entwicklung ist endlich auch in der Wis-
marer Stadtverwaltung wieder ein Thema.
Frau Kerry Zander, die für nachhaltige
Stadtentwicklung in Wismar tätig ist, gibt
dazu einen Impuls. Wir freuen uns auf
einen anregenden Austausch.

Flucht am Ende des Lebens?

Assistierter Suizid

– zur Lage der Dinge

**Mi. 11. Nov., 19 Uhr, Gemeinderaum
Heiligen Geist (Zugang Neustadt)**

Wir laden ein zum offenen Austausch über
Fragen der Sterbebegleitung. Mit Kran-
kenhausseelsorgerin Cornelia Ogilvie.

RÜCKBLICK

*„Frauen im Gespräch“ beim
Pilgerinnenabend im Juli in
Neubukow (Foto: privat)*



*Vergnügte
Spielrunde im
Treffpunkt
Friedenshof,
Kirchenladen*

*Seit dem 16. Juni
ist Wismar
Fairtrade-Stadt!
Mehr Infos Seite 7*



Teenie-Kirche

**jeden Montag, 15.30 Uhr,
Gemeinderaum Heiligen-Geist**

Hast du Lust, Kirche und Gemeinde ganz neu zu entdecken? Magst du deine Musik hören, coole Lieder singen und erleben, wie Geschichten aus der Bibel in dein Leben hineinleuchten. Willst du mit anderen deines Alters Zeit verbringen und über Dinge, die dich interessieren ins Gespräch kommen? Interessiert es dich, die Frage nach Gott zu stellen und gemeinsam nach Antworten zu suchen?

Dann bist du bei uns genau richtig! Wir machen, was gemeinsam Spaß macht, feiern Feste, tanzen, basteln, spielen, essen und haben eine tolle Zeit zusammen.

.....

Kinderkirche

**jeden Dienstag, 16 – 17 Uhr,
Gemeinderaum Heiligen-Geist**

Liebe Kinder, ich lade euch ganz herzlich zur Kinderkirche ein – es wird bunt, fröhlich und spannend! Zusammen hören wir aufregende Geschichten aus der Bibel, spielen lustige Spiele, basteln tolle Sachen und haben richtig viel Spaß miteinander.

.....

Kirchenmäuse

**jeden Donnerstag, 16 Uhr,
Gemeinderaum Heiligen-Geist**

Die Kirchenmaus Mimi lädt Kinder ab 2 Jahren mit Eltern zum fröhlichen und kreativen Beisammensein ein. Kommt einfach vorbei und erlebt, wie schön es ist, mit anderen kleinen und großen „Mäusen“ die Kirche zu entdecken.

.....



**KIRCHE MIT
KINDERN**

**KINDER &
FAMILIEN**

Fest des Glaubens

So. 27. Sept., 16 Uhr, St. Nikolai

Freut euch auf einen besonderen Tag mit Liedern, Geschichten, gemeinsamen Segensmomenten, Aktionen, einem Mitbringbuffet und vielen Gelegenheiten zur Begegnung. Merkt euch den Termin schon einmal vor und bringt gerne Familie und Freunde mit!

.....

St.-Martins-Fest

Mi. 11. Nov., 16.30 Uhr, St. Laurentius

Am Mittwoch, den 11. November, feiern wir gemeinsam den St.-Martins-Tag! Alle Kinder, Eltern und Großeltern sind herzlich eingeladen, mit ihren bunten Laternen dabei zu sein und die Stadt zum Leuchten zu bringen.

.....

**Alle Infos zu den Veranstaltungen
für Kinder und Familien gibt es bei:
Gemeindepädagogin Olga Feyer
Telefon: 0174 7588239
E-Mail: olga.feyer@elkm.de**

JUGEND – KONFIS – TEAMERINNEN



#Sommerfahrtrückblick

Was für eine Woche! Gemeinsam mit 34 Konfis und Vor-Konfis sowie einem großartigen Team aus Ehren- und Hauptamtlichen waren wir im Juli eine Woche in Blankenburg im Harz unterwegs.

Wir haben den Harz erwandert, gemeinsam gespielt, gelacht und Zeit miteinander verbracht. Mehrere neue Länder wurden gegründet, eine Verfassung erarbeitet, der Faszination „Hexen“ tiefer auf den Grund gegangen. Aber auch die vielen kleinen Momente dazwischen bleiben in Erinnerung: Mahlzeiten, Andachten, Gespräche bis spät in den Abend und das Gefühl, als Gruppe immer mehr zusammenzuwachsen.

#NeuerKonfiKurs

Start: Fr. 4. Sept., 16:00 bis 17:30 Uhr, Neue Kirche

Nach den Sommerferien startet unser neuer Konfi-Kurs! Wenn du Lust hast, neue Leute kennenzulernen, über Gott und die Welt nachzudenken, gemeinsam unterwegs zu sein, Freizeiten zu erleben und dich auf deine Konfirmation vorzubereiten, dann bist du bei uns genau richtig. Los geht es am Freitag, 4. September von 16:00 bis 17:30 Uhr in der Neuen Kirche (St.-Marien-Kirchhof 7, Wismar). Im Anschluss findet um 17:45 Uhr ein Elternabend statt.

Fragen dazu beantworten wir natürlich gern: Pastor Thorsten Markert oder Gemeindepädagogin Doro Franke (Tel. und E-Mail siehe auch Seite 35)

Wir freuen uns auf euch!

Anmeldung per E-Mail:

wismar-marien-georgen@elkm.de

.....



#KonfiNacht2026

Fr.–Sa., 18.–19. Sept., Georgenkirche

Die Georgenkirche Wismar wird wieder zum Treffpunkt für Konfis aus der ganzen Propstei. Unter dem Motto „Aufstehen – Einstehen“ erwartet euch eine Nacht voller Workshops, Aktionen, Musik, Gespräche, Gebet, leckerem Essen und ganz viel Gemeinschaft. Geschlafen wird unter den Gewölben der Wismarer Kirchen.

Los geht's am Freitag um 17 Uhr, Ende ist am Samstag um 11 Uhr. Der Teilnahmebeitrag beträgt 15 Euro.

Infos und Anmeldung unter:
www.ejm-wismar.de

#Gedenkstättenfahrt

15. – 22. Oktober nach Litauen

Auch in diesem Herbst lädt die EJM wieder zu einer Gedenkstättenfahrt ein. Gemeinsam werden Orte jüdischen Lebens und der Shoa besucht. Die Fahrt kostet 150 Euro.

Infos und Anmeldung unter:
www.ejm-wismar.de



#JungeGemeinde

Die Junge Gemeinde trifft sich jeden Montag um 18:00 Uhr

Du bist konfirmiert oder einfach neugierig? – Komm zur JG! Wir treffen uns jeden Montag um 19:00 Uhr, essen gemeinsam, spielen, reden über Gott und die Welt oder genießen einfach einen entspannten Abend miteinander. Ganz egal, ob du schon lange dabei bist oder zum ersten Mal vorbeikommst – du bist herzlich willkommen!

Aktuelle Infos gibt es auf Instagram (@JG Wismar) und über die Abkündigungen im Gottesdienst.



JGWISMAR

Eure Doro Franke!

☎ 0160 2340494

✉ dorothea.franke@elkm.de



Ökumenischer Kirchenladen e.V.
Schiffbauerpromenade 3

AKTION „Wismar spielt“

Im vergangenen Jahr gab es erstmals diese Aktion. Wir haben sie mit vorbereitet und uns natürlich auch beteiligt. Die Besucher waren begeistert und wünschten sich eine Wiederholung. Gerne sind die Initiatoren (TiL, DRK, Wobau, Kulturwohnzimmer, Stadtbibliothek, Treff am Friedenshof) dem nachgekommen und haben auch für dieses Jahr in der Woche vom 21.-26. Sept. „Wismar spielt“ organisiert:

Mi. 23.Sept.,Treffpunkt Friedenshof

Tischtennis, Dart, Tischkicker, Brett- und Kartenspiele – für jeden etwas dabei!

Sa. 26.Sept. ab 15 Uhr,Treff. Friedenshof

Abschlussveranstaltung mit Preisen für die aktivsten Mitspieler

Regelmäßige Angebote

- MO:** 9.30 Uhr Malen (vierzehntägig)
- DI:** 10 Uhr Handarbeitskreis
12–14 Uhr Mittagstisch für Leib und Seele
17 Uhr Linedance (Fortgeschrittene)
19 Uhr Linedance (Anfänger)
- MI:** 10 Uhr Sport Ü 60
14–18 Uhr Spielertreff / Offener Treff
- DO:** 15 Uhr Donnerstagscafé
- FR:** 10 Uhr Sport Ü 60
- SA:** 15 Uhr Gestalten mit Ton, 1.+ 3. Sa. im Monat
- SO:** montl. 1 Gottesdienst (sh. Heftmitte)

Offene Sportgruppe für Frauen von 30 bis 60 Jahre – ?

Ab September wird es *voraussichtlich* ein neues regelmäßiges Angebot geben. Die Entscheidung ist noch nicht fest, aber der Gemeindebrief muss raus. Deshalb hier die Ankündigung, dass es mit großer Wahrscheinlichkeit ab Sept. diese offene Sportgruppe für Frauen geben wird.

Wann? voraussichtlich Sonntag am Nachmittag/Abend

Was? Krafttraining mit dem eigenen Körpergewicht, Yoga (Online-Videos)

Fitnesslevel: mittel

Mitzubringen: Yogamatte, bequeme Kleidung, 1 Euro Spende

Wir freuen uns auf alle, die gemeinsam aktiv sein und in entspannter Atmosphäre trainieren möchten!

Mi., 28. Okt., 19 Uhr, KINO „Die leisen und die großen Töne“

Zwei sehr unterschiedliche Brüder sind aufeinander angewiesen und lernen mühsam, die Besonderheiten des jeweils anderen zu akzeptieren und später auch zu schätzen. Eine Geschichte, die sowohl im Kleinen als auch im Großen, im Privaten wie im Politischen überwältigt, berührt und vor allem unterhält: von zwei Männern, die Brüder werden, und erst dadurch die Welt verstehen. Für das Kinogefühl gibt es dazu etwas zum Knabbern und Getränke gegen eine kleine Spende. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Kinoabend mit Euch!

Ulrike Steinbrück (Koordinatorin):

Telefon 0151 55766469

Es besteht auch die Möglichkeit, Ideen dienstags beim Mittagstisch für Leib und Seele direkt mit mir zu besprechen.



ANFANG, MITTE ODER ENDE?!

Es kommt immer auf die Perspektive an. Wir stehen am Anfang eines neuen Kita- und Schuljahres. Gleichzeitig befinden wir uns in der Mitte des Jahres 2026 und haben erst vor Kurzem das Ende eines wunderschönen und ereignisreichen Kitajahres gefeiert. Gemeinsam haben wir gelacht, gestaunt, gespielt, viele Ausflüge unternommen, Andachten gefeiert und viele wertvolle Momente erlebt. Besonders bewegend war die Verabschiedung unserer Schulanfänger, die nun gestärkt und voller Neugier ihren nächsten Lebensabschnitt beginnen.

Anfang, Mitte und Ende liegen oft ganz nah beieinander. Wie gut, dass Gott uns auf jedem Weg begleitet – am Anfang, in der Mitte und auch am Ende. Daran erinnert uns der Regenbogen als Zeichen seiner Treue und seines Segens. Das Bild mit

den bunten Tüchern entstand während einer Andacht als Willkommensgruß für unsere neue Pröpstin, Frau Exner. Wir wünschen ihr für ihre verantwortungsvolle Aufgabe Freude, Mut, Zuversicht und vor allem Gottes reichen Segen.

Denn Gottes Segen ist das Schönste, was wir einander wünschen können – wie eine unsichtbare Superkraft, die trägt, stärkt und begleitet. Mit diesem Segen starten wir voller Freude in das neue ereignisreiche Kitajahr und wünschen allen Leserinnen und Lesern – ganz gleich, ob sie gerade am Anfang, in der Mitte oder am Ende eines Weges stehen – Gottes reichen Segen.

Sabine Summerer

KIRCHENMUSIK & KONZERTE

**Donnerstag, 3. September,
19 Uhr, Heiligen-Geist**

】 **KLASSIK ÜBERALL**
mit der Kammerphilharmonie Köln

Weitere Details entnehmen Sie bitte der Presse und den Aushängen.

**Mittwoch, 9. September,
19.30 Uhr, St. Nikolai**

】 **ORGELKONZERT**

Orgel: Christian Thadewald-Friedrich
Eintritt: 15 € (freier Eintritt für Kinder bis 14 Jahre)

**Freitag, 18. September,
17 Uhr, Heiligen-Geist**

】 **FEIERABEND**

u.a. mit einem Konzert des Kinder- und Jugendorchesters der EMU,
einer Taizéandacht und einem Kurzfilm...
Eintritt frei, Spenden erbeten

**Sonntag, 18. Oktober,
16 Uhr, Heiligen-Geist**

】 **FRANZÖSISCHE ROMANTIK**
mit jungen Solisten

Sinfonisches Orchester Mecklenburg-Vorpommern; Werke von C. Franck, G. Fauré, L. Delibes und W. A. Mozart
Eintritt frei, Spenden erbeten



Reformationstag



**Samstag, 31. Oktober, 11 Uhr,
Heiligen-Geist**

】 **KANTATENGOTTESDIENST**
**mit der Bach-Kantate „Ein feste Burg
ist unser Gott“ (BWV 80)**

mit der Kantorei Wismar, Solisten und dem Collegium für Alte Musik Vorpommern
Predigt: Thomas Cremer
musikalische Leitung:
Christian Thadewald-Friedrich
Eintritt frei – großzügige Spenden erbeten

**Samstag, 31. Oktober, 17 Uhr,
St. Marien Pasewalk**

】 **Wiederholung der Kantate
zum Reformationsempfang
der Nordkirche** im Sprengel Mecklenburg und Pommern mit der Kantorei Pasewalk, Sängerinnen und Sängern der Kantorei Wismar, Solisten und dem Collegium für Alte Musik Vorpommern

Herzliche Einladung!

AUSBLICK DEZEMBER

Liebe Freunde der Kirchenmusik,

an dieser Stelle möchte ich bereits auf das musikalische Krippenspiel der Kinder- und Jugendkantorei hinweisen. Einer großen Rostocker Tradition folgend, führen wir die Weihnachtsgeschichte von Carl Orff nun alle zwei Jahre in der Neuen Kirche in Wismar auf. Und das mit ganz vielseitiger Unterstützung!

Ein echtes Highlight! Sowohl für die Kinder, die Instrumentalisten als auch die Schauspielerinnen und Schauspieler. Stimmungsvoll und heimlich bietet die Neue Kirche den Besucherinnen und Besuchern im Dezember die Bühne und den Raum für die Aufführungen dieses traditionellen Krippenspiels in plattdeutscher Sprache. Und ähnlich einem guten Musiktheater wirken Schauspiel, Kostüm, Sprache, Gesang und instrumentales Spiel auf Flöten, Streichern und Orff'schen Instrumenten gemeinsam. Das Singspiel wird ergänzt von Liedern des jüngsten Chornachwuchses als auch von Liedsätzen des Rostocker Kirchenmusikers Hartwig Eschenburg.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen und -hören – spätestens im Dezember!

*Ihr/Euer
Christian Thadewald-Friedrich*

**Samstag, 21. November, 18 Uhr,
Heiligen Geist**

» TWÆNG – SHINE ON

Der Popchor Wismar feiert mit seinem Debütkonzert ein Jahr voller Musik, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente. Freuen Sie sich auf bekannte Popklassiker, gefühlvolle Balladen und jede Menge musikalische Energie! Eintritt frei, Spenden erbeten

**Freitag, 11. Dezember sowie
Sonntag, 13. Dezember,
jeweils 17 Uhr, Neue Kirche**

**» CARLORFF – DIE
WEIHNACHTSGESCHICHTE
AUF PLATTDEUTSCH**

**Das musikalische Krippenspiel in
plattdeutscher Sprache**

mit der Kinder- und Jugendkantorei Wismar, dem Projektensemble „Schauspiel“ und Instrumentalisten, musikal. Leitung: Christian Thadewald-Friedrich
Eintritt frei, Spenden erbeten



Foto: privat

■ 30. August, 13. Sonntag nach Trinitatis

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Kretschmer, Gemeindeversammlung, Kirchenkaffee
Neue Kirche	10 Uhr	Willkommensgottesdienst und Fest
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Fischer
Treffpunkt FH	10 Uhr	Andacht für Leib und Seele, Präd.in Neumann

■ 6. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Dr. Pohley, danach Pilgern, <i>siehe Informationen Seite 24</i>
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Pi.R. Daewel

■ 13. September, 15. So n. Trinitatis

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pi.R. Hasenpusch
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, M. Antonioli
Treffpunkt FH	10 Uhr	Andacht für Leib und Seele, Präd.in Neumann

■ 20. September, 16. So n. Trinitatis

Johanneskirche	10 Uhr	Einladung zum Impulsgottesdienst (kein GD in Wendorf)
St. Georgen	11 Uhr	Impulsgottesdienst, <i>siehe Seite 8 und Umschlagrückseite</i>
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Pi.R. Daewel

■ 27. September, 17. So n. Trinitatis

Johanneskirche	10 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Erntedankgottesdienst, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Pi.R. Schmachtel

■ 4. Oktober, Erntedankfest

Heiligen Geist	11 Uhr	Erntedankgottesdienst P. Gunkel
Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Markert

■ 11. Oktober, 19. So n. Trinitatis

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Daniel Dressler, Brüdergemeinde
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, P. Markert
St. Nikolai	15 Uhr	Einführungsgottesdienst, von Pastor Sebastian Gunkel

■ 18. Oktober, 20. So n. Trinitatis

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Lektorin Stefanie Lange
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pi.R. Schmachtel
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, P. Gunkel

■ 25. Oktober, 21. So n. Trinitatis

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Präd.in Keller
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, Präd.in Heinrich
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst Pn. i. R. Wolf
Treffpunkt FH	10 Uhr	Andacht für Leib und Seele, Präd.in Neumann

■ Samstag, 31. Oktober, Reformationstag

Heiligen Geist	11 Uhr	Kantatengottesdienst zum Reformationstag, P. Cremer, <i>siehe Seite 16</i>
----------------	--------	--

■ 1. November, 22. So n. Trinitatis

Johanneskirche	10 Uhr	Reformationsgottesdienst mit Abendmahl, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst mit Verabschiedung von Heike Monzert, P. Gunkel

■ 8. November, drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, P.i.R. Schmachtel
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Fischer

■ 15. November, vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, Präd. Hinrichs
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, P. Gunkel

■ Mittwoch, 18. November, Buß- und Betttag

Neue Kirche	18 Uhr	Gottesdienst P. Markert
-------------	--------	-------------------------

■ 22. Nov., letzter So des Kirchenjahres / Ewigkeitssonntag

Johanneskirche	10 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Gedächtnis der Verstorbenen, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Gedächtnis der Verstorbenen, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Gunkel
St. Nikolai	11.30 Uhr	Andacht in der Kapelle „Buch der Erinnerung“ für die anonym Beigesetzten
Treffpunkt FH	10 Uhr	Andacht für Leib und Seele, Präd.in Neumann
Trauerh. Friedhof	14 Uhr	Andacht mit Gedächtnis der Verstorbenen, Pn. Kretschmer

■ 29. November, 1. Advent

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Kretschmer
St. Georgen	10 Uhr	Familiengottesdienst, P. Markert und P. Gunkel
Neubukow	14 Uhr	Ordination Paula Koch

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren!

(nur in der Druckversion verfügbar)



Foto: Elle Hughes

(nur in der Druckversion verfügbar)



*Wenn du mit deinem Mund bekennst:
Jesus ist der Herr ... so wirst du gerettet.
Römer 10,9:*



*Von allen Seiten umgibst du mich und
hältst deine Hand über mir. Ps 139,5*

HEILIGEN GEIST - ST. NIKOLAI

HEIKE MONZERT GEHT IN RENTE – eine schöne Zeit geht zu Ende!

26 Jahre war ich hier. Der Kartentisch war immer mein liebster Ort in der Kirche. Besucher zu unterhalten und für die Kirche zu begeistern hat mir immer am meisten Spaß gemacht. Ich hätte so viele Geschichten zu erzählen, aber dafür reicht der Platz nicht. Was mich heute am meisten begeistert und immer wieder erstaunt, ist, wenn ich Erwachsene treffe, die ich irgendwoher kenne!? Und dann stellt sich raus, dass sie schon als Kinder oder Jugendliche bei uns in der Kirche waren. Manchmal fühlte es sich auch komisch an, wenn ich bei einer Hochzeit küstern durfte und das Brautpaar schon bei mir im Kindergottesdienst war. Durch die Jahre habe ich viele Veranstaltungen betreut, vor allem die am Abend habe ich immer sehr gemocht. Dabei denke ich an die Abendandacht am Heiligen Abend oder das Nikolaibankett und die Turmerlebnisse.

Lieb gewonnen habe ich natürlich auch die Kollegen und PastorInnen und die Ehrenamtlichen, ohne die so manche Veranstaltung gar nicht möglich wäre.



Ich danke Euch allen für diese tollen Jahre, ich werde euch nicht vergessen und bei Gelegenheit gerne mal als Gast vorbeischauen!

Eure Heike



DANKE, ANTJE!

Nun ist Antje Exner Pröpstin, und wir blicken noch mal auf unsere gemeinsamen Jahre zurück. Immer hörte sie hin, fragte lieber noch mal nach und lebte sich schnell in Nikolai ein. Viele freuten sich Sonntag für Sonntag auf ihre aus dem Leben kommenden Predigten und Gottesdienste, auch kirchenferne Menschen. Gern integrierte sie die Musik in den Gottesdienst. Davon ließ sich auch die Gemeinde mitreißen. Ja, sie ist fromm, lebt ihren Glauben im Alltag und findet viele Inspirationen in der menschlichen Welt. Unaufgeregt gestalteten wir unter der Leitung von Antje Exner und Thomas Cremer die Gemeindefusion. Sie wurde flink geschmiedet mit ganz viel Gottvertrauen. Es war ein richtiger und sehr wichtiger Schritt.

Antje Exner sah die Gaben der Mitarbeitenden, gab Freiräume, jede Menge Wertschätzung und vergaß nie ein Danke. Sie vermied Überforderungen und achtete auf einen angemessenen Zeitrahmen. Wir hatten es gut mit dieser nahbaren Pastorin. Ein riesengroßes DANKE, liebe Antje, für dein wunderbares Wirken bei uns.

Der Kirchengemeinderat

WILLKOMMEN!

– Vorstellung Pastor Sebastian Gunkel

„Siehe, ich mache alles neu.“ – Die Jahreslosung passt gut zu dem, was vor Ihnen und vor uns liegt. 2026 ist ein Jahr des Neuanfangs: Sie bekommen einen neuen Pastor mit Familie – und wir eine neue Gemeinde.

Mein Name ist Sebastian Gunkel. Ab 1.10. werde ich Ihr Pastor im Pfarrsprengel Wismar mit besonderer Verantwortung für die Gemeinde Heiligen Geist – St. Nikolai sein. Gemeinsam mit meiner Frau Paula Koch, die ab dem 1.11. Pastorin in Neubukow wird, und unseren Kindern Jonathan, Theodor und Magdalena ziehen wir im September ins Pfarrhaus am Spiegelberg ein.

Aufgewachsen bin ich in einem Dorf in der Nähe von Riesa. Geprägt hat mich die Jugendarbeit in meiner Heimatgemeinde sowie mein Konfirmationspastor. Er hat mir vieles zugetraut, mich ausprobieren lassen und mich bestärkt, Theologie zu studieren.

Als ich vor zehn Jahren meine erste Pfarrstelle in Tessin antrat, fuhren wir oft mit der RB11 nach Rostock. Diese Bahnlinie verbindet Tessin mit Wismar. Als wir vor fünf Jahren nach Rostock zogen, hätte ich nicht gedacht, dass ich diese Strecke eines Tages auch von der anderen Seite kennenlernen würde. Nun führt unser Weg weiter bis zu Ihnen nach Wismar.

„Siehe, ich mache alles neu.“ Diese Verheißung Gottes bedeutet nicht, dass alles Vergangene vergessen oder ersetzt werden soll. Ein Neuanfang hat immer zwei Seiten: den dankbaren Blick auf das, was hinter einem liegt, und die Vorfreude auf



das, was vor einem liegt. In den vergangenen Jahren haben wir das Slüterhaus, in dem ich derzeit noch Pastor bin, zu einem modernen Gemeindezentrum umgebaut. Dort war viel Raum zum Experimentieren und Ausprobieren. Wir haben Wohnzimmerkirchen und Slush-Eis-Andachten gefeiert, neue Formen des Gemeindelebens gewagt und erlebt, wie Kirche Menschen auf ganz unterschiedliche Weise erreichen kann. Für das Vertrauen und die Wertschätzung, die ich dort erfahren habe, bin ich dankbar.

Nun freue ich mich auf das, was vor uns liegt: auf eine lebendige Gemeinde mit vielen engagierten Menschen, Ideen und Begabungen, auf alte Kirchen und neue Möglichkeiten. Ich bin gespannt darauf, Sie kennenzulernen und Sie in den kommenden Jahren zu begleiten. Gemeinsam möchte ich mit Ihnen am Reich Gottes bauen – Bewährtes bewahren, Neues entdecken und Kirche im Jahr 2026 und darüber hinaus lebendig gestalten.

*Auf bald in Wismar!
Pastor Sebastian Gunkel*

JOHANNESKIRCHE WENDORF

30. August, 13. Sonntag nach Trinitatis

„Das Wort Gottes breitete sich aus.“

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in die Johanneskirche um 10 Uhr anschließend: Gemeindeversammlung und Kirchenkaffee.

Bitte besonders beachten:

Bei der Begutachtung der Pfarrwohnung zeigte sich, dass auch die Fußböden im Erdgeschoss erneuert werden müssen. Welche Räume betroffen sind und wann die Arbeiten beginnen, wird derzeit abgestimmt. Für mögliche Ausweichquartiere danken wir der Tagespflege der Volkssolidarität, dem Quartierstreff der Wobau, dem Restaurant „Zur Linde“, dem Städtischen Alten- und Pflegeheim sowie dem Haus Seestern für ihre Unterstützung. Über Änderungen informieren wir Sie rechtzeitig – auch im Schaukasten.

KGR-Johannesgemeinde

Herzliche Bitte:

Wem es möglich ist, unterstütze bitte die Baumaßnahme mit Gebet und mit einer (zusätzlichen) Bau-Spende. Danke. PS: keine Idee welche Summe? Dann hier zwei Vorschläge 60 Euro, damit das 60-jährige Gebäude noch 60 Jahre genutzt werden kann. 112 Euro – damit die Arbeit mit Ihrer Hilfe schnell voranschreiten kann.

**EVANGELISCH-LUTHERISCHE
JOHANNES-KIRCHENGEMEINDE
BETREFF: BAU-SPENDE
SPARKASSE MECKLENBURG-NORDWEST:
IBAN: DE68 1405 1000 1000 0107 55
SWIFT-BIC: NOLADE21WIS**

21. Pilgertag der Johannesgemeinde So. 6. Sept., 10 Uhr

Wir laden herzlich zu unserem 21. Pilgertag am Sonntag, den 6. September ein. Um 10 Uhr beginnen wir mit dem Gottesdienst. Wer Freude und Lust hat, dabei zu sein, der melde sich zur besseren Planung bitte vorher an. z.B. Tel. 03841/2529552
Helga Kretschmer / Dr. Torsten Pohley

.....



*Veeh-Harfe
(Foto: privat)*

KONZERT mit „Harfenzauber“ Di. 15. Sept. ab 15 Uhr

Die seit einem halben Jahr bestehende Tischharfen-Gruppe der EMU lädt ein zu einem Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und wunderbaren, zauberhaften Melodien und Klängen.

.....



**Frauen-Gebets-
Bewegung/
Missionsgebetskreis**

am Donnerstag, der auf den Frauenkreis folgt, wird zum Gebet eingeladen.

*Info bei Elfriede Bernecker und
Anne-Dorle Fechner*

.....

JOHANNESKIRCHE WENDORF

CHRONIK IN BILDERN

60 Jahre Haus der Begegnung:

Di. 22. Sept. 15 Uhr

Herzliche Einladung zum Bilder-Nachmittag mit Dr. Torsten Pohley!

Johannes-Café

**Do. 17. Sept., 15. Okt. und 19. Nov.,
14 – 15.30 Uhr**

Am DRITTEN Donnerstag im Monat, Gemütliches Kaffee trinken, Plaudern und Volkslieder singen.

Herzlich willkommen! (Unkostenbeitrag)



SINGSTUNDE

**Donnerstags (ggf.
Samstag!) zweimal
im Monat von
10.30-12.00 Uhr**

singen wir mit der beherzten Mitwirkung von Siegrid Brey und unter der Leitung von Pastorin Kretschmer.

Singt doch mit! Auch „Nicht-Sänger“ willkommen.

ERWECKUNG MIT WECKER

Wer mag, stellt sich den Wecker auf 19.26 Uhr. Oder betet zu einer anderen Zeit für Erweckung. Entscheidend ist das Gebet. Denn Jesus sagt: „Bei Gott sind alle Dinge möglich.“ (Matthäus 19,26).

ERNTEDANK – So. 27. Sept., 10 Uhr

Unser Erntedankfest feiern wir mit Abendmahlsgottesdienst. Gott sei Dank! Erntedankgaben bitte direkt am Sonntag mitbringen.



Unseren diesjährigen Dank- und Kirchgeldspendenbrief erhalten Sie im Oktober.

Wenn Sie bereits für 2026 gespendet haben, danken wir Ihnen herzlich. Das Schreiben dient Ihnen dann einfach zur Information. Wenn Sie darüber hinaus, wie in der linken Spalte erwähnt, die Gemeinde mit einer „Bau-Spende“ unterstützen können, freuen wir uns. *Dankeschön.*

Wir sammeln weiter Briefmarken für Bethel. Es funktioniert. *Danke!*

NEU!

„SPRUCHREIF“

Das Treffen zum Mitmachen und Mittun, jeden zweiten

Sa. 10.30 – 12 Uhr, Terrassenraum

„Wohin gehst du am Samstag?“ – „Ich gehe zu Spruchreif!“ – Wir reden nicht nur über den Glauben, wir machen ihn alltagsreif, nehmen den aktuellen Wochenspruch unter die Lupe, besprechen aktuelle Themen aus unserer Gemeinde und überlegen gemeinsam, wo wir ganz praktisch anpacken und füreinander da sein können. Es wird eine lebendige Werkstattzeit, erfrischend und bodenständig. Gemeinsam singen, beten, zur Ruhe kommen und Kraft schöpfen. Den Herrn loben, danken für das, was gelingt. Praktisch werden, damit aus Worten Taten werden. Egal ob schon lange Teil der Gemeinde oder einfach nur neugierig, wie Gemeinde praktisch funktioniert: Vorbeikommen und mitmachen, lohnt sich. Jede und jeder ist herzlich willkommen!

Eure Helga Kretschmer

ST. MARIEN UND ST. GEORGEN

FÖRDERVEREIN NEUE KIRCHE

Als ein Ergebnis der diesjährigen Festwoche zum 75. Jahrestag Neue Kirche, gibt es konkrete Überlegungen zur Gründung eines Fördervereins zur Belebung des geistlichen und kulturellen Lebens in der Neuen Kirche. Wer hier mit wirken, denken und planen will, ist herzlich eingeladen und melde sich bitte im Gemeindebüro.

.....

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Mittwoch, 2.9., 18 Uhr, Neue Kirche

Am Mittwoch, den 2. September um 18 Uhr findet in der Neuen Kirche unsere jährliche Gemeindeversammlung statt. Die Versammlung bietet Zeit und Raum sich mit den aktuellen Themen in der Gemeinde auseinander zu setzen, ins Gespräch zu kommen und Fragen zu beantworten. Hierzu kann sich jeder mit Themen, Vorschlägen und Ideen an die Kirchenältesten oder den Pastor wenden.

.....

THE JACOB SINGERS – Gospel-Konzert

Samstag, 5.9., 19 Uhr, Neue Kirche

Am Samstag ist der Weimarer Gospelchor „The Jacob Singers“ in der Neuen Kirche zu Gast und gibt ein Konzert. Für 10€ sind Karten an der Abendkasse erhältlich. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Abend mit bekannten und neuen Spirituals and Gospels. Es werden kleine Erfrischungen angeboten.

.....

KIRCHENKAFFEE

Donnerstag, 10.9., 15 Uhr, Neue Kirche

Am Donnerstag, den 10. Sept. wird es in der Neuen Kirche ein besonderes Kirchenkaffee geben. Thema: „Knigge im Laufe der Zeit- Ein Blick auf alte und neue Benimm Regeln“. Die nächsten Termine für das Kirchenkaffee sind am 6. Oktober und am 12. November, jeweils um 15 Uhr.

.....

ERNTEDANK

Sonntag, 27.9., 10 Uhr, Neue Kirche

Wir feiern Erntedank am 27. September in der Marien-Georgen Gemeinde. Der Gottesdienst findet in der Neuen Kirche statt. Wir sagen in Wort, Lied und Gebet Danke an den Geber aller guten Gaben. Dafür sammeln wir Erträge von Feld/ Garten und Lebensmittel.

Abgabe: Samstag, 26. Sept. in der Neuen Kirche oder am Sonntag zum Gottesdienst.





MÄNNERARBEIT IN WISMAR

**immer am letzten Freitag des Monats,
Neue Kirche**

Regelmäßig treffen sich seit vielen Jahren interessierte Männer der Stadtgemeinden und aus dem Umkreis von Wismar zum gemeinsamen Männerabend. Dabei steht jeder Abend unter einem bestimmten Thema. Es wird dort gesungen, gebetet und miteinander geredet. Während der Sommermonate ist 19:30 Uhr der Beginn und in der dunklen Jahreszeit beginnen wir bereits um 15:00 Uhr. Nur in den Monaten Juli und August machen wir traditionell Sommerpause. Einmal jährlich findet eine Rüstzeit an einem Wochenende speziell für Männer unter Leitung eines Männerpastors statt.

Am 29. Mai diesen Jahres erwarteten wir zum Männerabend einen besonderen Gast. Zum Thema Schockanrufe, Betrugsversuche am Telefon und anderen fiesen Maschen sprach Herr Brüggmann von der Polizeiinspektion Wismar zu uns. Als Präventionsberater war er auf dieses Thema spezialisiert und konnte uns so einige Storys in dieser Hinsicht berichten. Er beantwortete viele Fragen aus unserer Mitte und verteilte hilfreiches Informationsmaterial. Zu diesem Abend waren auch interessierte Frauen eingeladen.

ST. MARIEN UND ST. GEORGEN

Nächster Höhepunkt war das Sommerfest, dass unsere Männer mit ihren Frauen bzw. Lebensgefährten auf dem herrlich gelegenen Grundstück der Familien Wiencke und Schlaberg am 26. Juni mit Gesang, Andacht sowie Gebet bei Kaffee und Kuchen gemeinsam feierten.

Michael Mach

NEUES AUS DEN PARTNERGEMEINDEN

So. 4. Okt., 11.15 Uhr, Neue Kirche

Die digitalen Treffen mit unseren Partnergemeinden sind im vergangenen Jahr zu einer guten und wertvollen Tradition geworden. Die Übertragungen via Zoom lassen die großen Entfernungen zwischen den Freunden und Gemeindegliedern kleiner erscheinen und tragen zu einem regen und lebendigen Austausch bei. In Gesprächen, Andachten und gemeinsamen Beten und Singen pflegen wir unsere Partnerschaft. Das nächste digitale Partnergemeindetreffen wird am Sonntag, 4. Oktober nach dem Gottesdienst durchgeführt.

ABENDGOTTESDIENST Buß-und Bettag Mittwoch 18. Nov., 18 Uhr, Neue Kirche

Am Buß- und Bettag, den 18. November gibt es einen Gottesdienst in der Neuen Kirche. Dieser Gottesdienst bildet den Abschluss der Friedensdekade.



REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

JOHANNESKIRCHE WENDORF

- » **Gottesdienste jeden Sonntag 10 Uhr**
Johanneskirche Wismar-Wendorf
Ausnahmen siehe Mittel- und Rückseite sowie Schaukasten (Kirche)
 - » **Freundeskreis f. Suchtkrankenhilfe**
dienstags, Frank Lübstorf
Telefon: 0170 4838925
 - » **Seniorenkreis**, 1. Mittwoch im Monat, 14 Uhr
Info bei Pastorin Kretschmer und Ingeborg Schellbach
 - » **Frauenkreis**, 3. Mittwoch im Monat, 15 Uhr
Info bei Elfriede Bernecker u. Brigitte Weidemann
 - » **Gebetskreis**, Donnerstag nach dem Frauenkreis, 15 Uhr. Info bei Elfriede Bernecker und Anne-Dorle Fechner
 - » **KGR**, 1. Donnerstag im Monat, 16,30 Uhr
 - » **Johannes-Café**, DRITTEN Donnerstag im Monat 14 – 15,30 Uhr
 - » **Singstunde**, donnerstags ca. zweimal im Monat, 10,30 – 12 Uhr mit der Pastorin und mit Siegrid Brey (ggf. wechseln wir auf Samstag)
 - » **„Spruchreif“**, (Treffen zum Wochenspruch und zu Themen der Gemeinde)
samstags 10,30-12.00 Uhr
 - » **Büro & Sekretärin/ Sprechzeit d. Pastorin**
Das Büro ist für gewöhnlich mittwochs von **9 – 11 Uhr** offen und telefonisch erreichbar 03841-636710 (auch AB). Sie erreichen dann Pastorin Kretschmer und/oder Frau Harder. Pastorin Helga Kretschmer: 03841-2529552 (Siehe auch Seite 35)
-

Evangelisch-Lutherische Johannes-
Kirchengemeinde
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
IBAN: DE68 1405 1000 1000 0107 55
BIC: NOLADE21WIS

Bei Geldzuwendungen bitte immer einen Verwendungszweck angeben:
z. B. BAU-SPENDE / Gemeindeleben /
Kirchgeldspende / Kinder und Jugend /
Spielplatzarbeit / Glockenprojekt

HEILIGEN GEIST-ST. NIKOLAI

in den Räumen von HEILIGEN GEIST

- » **Gottesdienste**
An besonderen Feiertagen.
Informationen siehe Mittel- und Rückseite.
 - » **Junge Gemeinde**
montags 18 Uhr, Jugendraum
 - » **Kirchenmäuse für Eltern und Kinder** (von 2 bis 5 Jahren)
donnerstags von 16 – 17,30 Uhr
Infos bei Olga Feyer
Telefon 0175 9489061
 - » **Konfirmanden-Treffen**
alle zwei Wochen freitags 16 Uhr
Gemeinderaum
 - » **Teenie-Kirche**
montags 15,30 Uhr
Gemeinderaum
 - » **Friedensgebet**
donnerstags 18 Uhr, Kirche
-

Spenden für Heiligen Geist – Nikolai
können Sie jetzt auch über unsere
Spenden-App:



HEILIGEN GEIST-ST. NIKOLAI

in den Räumen von ST. NIKOLAI

› Gottesdienste

*In der Regel jeden Sonntag Gottesdienst.
Für Abweichungen und weitere
Informationen siehe Mittel- und Rückseite.*

› Kreis der 70+

1. Sept. / 6. Okt. / 3. Nov.

15 Uhr im Gemeinderaum,
Spiegelberg 14

› Nikolai-Chor

mittwochs 16 – 18 Uhr

› Mittagstisch für Leib und Seele

montags 12.30 bis 14 Uhr

› Suppentisch für Leib und Seele

freitags 12.30 bis 14 Uhr

› Besuchsdienstkreis

Informationen im Gemeindebüro

› Unicef-Gruppe

Informationen im Gemeindebüro

› Die Angebote der

Evangelischen Musikschule

finden Sie unter

www.emu-wismar.de

› Blau-Kreuz-Begegnungsgruppe

für Betroffene und Angehörige

montags 18 Uhr, Spiegelberg 14

Kontakt: Dirk Racholl, Tel. 03841 601234

Zahlungsempfänger:

Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg

Evangelische Bank

IBAN: DE97 5206 0410 7805 0502 00

BIC: GENODEF1EK1

ST. MARIEN UND ST. GEORGEN

› Gottesdienste

*In der Regel jeden Sonntag Gottesdienst in der
Neuen Kirche. Für Abweichungen und weitere
Informationen siehe die Mittelseite.*

› Posaunenchor

montags 19 Uhr, Neue Kirche

› Morgengebet in St. Georgen

dienstags bis donnerstags, 8 Uhr

› Kantorei, dienstags 19 Uhr in der

Evangelischen Schule, Lenensruher Weg 33

› Blau-Kreuz-Begegnungsgruppe

dienstags 18 Uhr, Neue Kirche

› Ökumenisches Mittagsgebet

mittwochs 12 Uhr, Neue Kirche

› Kinderchor, mittwochs, Neue Kirche

15.15 bis 16 Uhr (5 bis 9 Jahre)

16.30 bis 17.30 Uhr (ab 10 Jahre)

› Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe

donnerstags 19 Uhr, Neue Kirche

Jugendgruppe: freitags 18 Uhr, Pfarrhaus

Peter Meißner, mobil: 0171 9618315

› Kirchenkaffee in der Neuen Kirche

jeden 2. Donnerstag im Monat, 15 Uhr

› Seniorenkaffee im Schwarzen Kloster

jeden 4. Donnerstag im Monat, 14 Uhr

› Männerkreis, Neue Kirche

jeden letzten Freitag im Monat 19.30 Uhr

Jochen Wittenburg, 03841 282295

› Kirchengemeinderat

jeden 2. Mittwoch im Monat

› Treffen der Vorkonfirmanden

jeden 2. Freitag 16 Uhr, Neue Kirche

Spenden für
St. Marien und
St. Georgen
können Sie jetzt
auch über unsere
Spenden-App:



Sparkasse Mecklenburg-Nordwest

IBAN: DE40 1405 1000 1000 0013 65

BIC: NOLADE21WIS

SENIORENHEIME & KRANKENHAUSSEELSORGE

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Malteserstift „St. Elisabeth“

jeden 3. Donnerstag, 15.30 Uhr:

17. September, 15. Oktober, 26. November

Städtisches Senioren- und Pflegeheim Haus Friedenshof

jeden 2. Donnerstag, 15.30 Uhr:

10. September, 8. Oktober, 19. November

Städtisches Pflegezentrum Lübsche Burg

jeden 1. Donnerstag, 10 Uhr:

3. September, 1. Oktober, 5. November

Städtisches Senioren- u. Pflegeheim Wendorf

jeden 2. Montag, 15.30 Uhr:

14. September, 12. Oktober, 9. November

Haus „Seestern“ Wendorf

Freitag, 10 Uhr:

18. September, 23. Oktober, 20. November

Tagespflege Hameyer Hinter dem Rathaus

Mittwoch, 10 Uhr:

2. September, 5. Oktober, 4. November

Seniorenpflegeheim Schwarzes Kloster

jeden 1. und 3. Dienstag, 10 Uhr:

1. September, 15. September

6. Oktober, 20. Oktober

3. November, 17. November

Seniorenpflegeheim St. Martin

jeden 1. und 3. Dienstag, 10.45 Uhr:

1. September, 15. September

6. Oktober, 20. Oktober

3. November, 17. November

Tagespflege Schwarzes Kloster

jeden letzten Donnerstag, 10.30 Uhr:

24. September, 29. Oktober, 26. November

Trauerbegleitung

im Wohnhof „Schwarzes Kloster“

Erfahrene TrauerbegleiterInnen sind für Sie da.

Mecklenburger Straße 36-38

Trauercafé Wismar – Termine

16. September / 21. Oktober / 18. November

jeden 3. Mittwoch, jeweils 16 – 18 Uhr

Initiator: Palliativ Care Hospiz Wismar e.V.

Telefon: 03841/ 70 72 57

E-Mail: hospizwis@yahoo.de

www.hospizverein-wismar.org



Evangelische Krankenhausseelsorge Wismar

Frau Pastorin Cornelia Ogilvie ist als Krankenhausseelsorgerin für Sie da.

Sie erreichen sie im Krankenhaus Wismar per Telefon: **03841/ 33 14 84**

Am Montag, Mittwoch und Donnerstag ist Pastorin Ogilvie in Wismar zu sprechen. An den anderen Tagen ist sie im Krankenhaus in Schwerin.



*Feierten gemeinsam Richtfest, von links:
Birgit Hesse (Landtagspräsidentin),
Simone Oldenburg (Bildungsministerin MV),
Tino Schomann (Landrat Nordwestmecklen-
burg), Kirsten Balzer (Geschäftsführerin
Diakonie Nord Nord Ost), Anna Eschen
(Kita-Leitung) und Martin Reininghaus
(Bürgermeister Rehna).*

Richtfest für eine Kita voller Vielfalt

Das Gebäude nimmt mehr und mehr Gestalt an: Die Diakonie Nord Nord Ost errichtet in Rehna einen Neubau für ihre Kita, Ende Juni 2026 konnte das Richtfest gefeiert werden. „Das Fundament und die Wände stehen, das Dach wächst – und mit ihm auch die Gewissheit: In diesem Haus werden bald Kinder spielen, lachen, füreinander da sein und Freundschaften schließen“, sagt Kirsten Balzer, Geschäftsführerin der Diakonie Nord Nord Ost. Die Eröffnung ist für das Frühjahr 2027 geplant.

Das bisher genutzte Gebäude der Evangelischen Integrativen Kita „Am Klostergarten“ in Rehna ist in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr den aktuellen Ansprüchen und Bedarfen – deshalb entsteht der Neubau. Kinder, Mitarbeitende und Eltern haben auch schon einen neuen Namen für die moderne, barrierearme Einrichtung ausgesucht: Sie wird Evangelische Integrative Kindertagesstätte „Farbenklang“ heißen und deutlich mehr Betreuungsplätze anbieten: Insgesamt können 80 statt aktuell

36 Kinder begleitet werden, in zwei Krippen- und vier Elementargruppen.

„Die Kita wird mehr sein als ein Gebäude“, so Kirsten Balzer. Sie werde ein Ort sein, an dem Kinder sich entfalten dürfen – mit all ihren Stärken, mit all ihren Besonderheiten. Und „Farbenklang“ sei ein Versprechen: „Vielfalt wird hier nicht nur akzeptiert, sondern gelebt. Sie ist eine Stärke. Unterschiede trennen nicht, sondern bereichern unsere Gemeinschaft.“ Das unterstrich auch die Landtagspräsidentin in ihrer Rede: „Es gibt leider die Tendenz, dass andere Menschen ausgegrenzt werden“, so Birgit Hesse. Die Diakonie Nord Nord Ost setze mit diesem Ort der Vielfalt „ein klares Zeichen für einen respektvollen Umgang miteinander und dadurch auch für demokratische Werte.“

Für die Kita gibt es noch freie Plätze – interessierte Familien können sich gerne bei der Einrichtungsleiterin Anna Eschen melden unter Tel.: 038823 67332 oder per E-Mail: anna.eschen@diakonie-nordnordost.de

**Die Jahreslosung – Erinnern Sie sich?
Anfangs ein inspirierender Wegwei-
ser, heute bereits in Vergessenheit ge-
raten. Ein kurzer Impuls:**

*Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“
(Offb 21,5).*

Mitten in einer zerbrochenen Welt ist die-
ser Satz eine kraftvolle Zusage. Er ist kein
bloßes Versprechen für die ferne Zukunft,
sondern es ist das Wort des Schöpfers, der
das letzte Wort behält.

Gottes Ziel ist kein bloßes Renovieren des
Alten. Er schafft eine neue Wirklichkeit,
in der er endgültig bei uns wohnt. Dieser
Gedanke schenkt mir Halt: Alles, was uns
heute belastet, ist vergänglich. Gott bleibt
treu und führt seine Geschichte mit uns
zu einem guten Ziel. Er hält unser Leben
in seinen Händen und vollendet, was er
begonnen hat. In dieser Gewissheit dür-
fen wir leben. Das ist unsere Hoffnung in
Christus Jesus.

Finja Bengsch

Informationen und Kontakt:

Landeskirchliche Gemeinschaft
Wismar (LKG)
Gemeinschaftspastorin Finja Bengsch
Klußer Damm 25, 23970 Wismar
Telefon: 03841 2297297
E-Mail: f.bengsch@mgvonline.de

Unsere Veranstaltungen:

Gottesdienst

Zu einer etwas anderen Zeit laden wir je-
den Sonntag zu unserem Gottesdienst
ein. Um 15 Uhr geht es bei uns los. Für alle,
die morgens keine Gelegenheit fanden, al-
so eine gute Möglichkeit, sich eine Auszeit
vom Alltag zu nehmen, Gemeinschaft zu
erleben, eine Predigt zu hören. So möglich
gibt es im Anschluss Kaffee und Kuchen.

Bibelgesprächskreis

Mittwochs, alle zwei Wochen um 15:00
Uhr, treffen wir uns, um miteinander in
der Bibel zu lesen und uns darüber aus-
zutauschen. Herzliche Einladung vorbei-
zuschauen. (Termine siehe Aushang und
Website.)

OWO – Die offene Wohnung

Jeden Dienstagabend, Beginn 18:30 Uhr
mit einem gemeinsamen Essen. Eingela-
den sind junge Erwachsene ab 18 Jahren.
Weitere Informationen gibt es bei Jorid
(owo.ec@mail.de).

Jugendkreis

Die Jugend trifft sich 2x im Monat don-
nerstags ab 17:30 Uhr. Eingeladen sind Ju-
gendliche ab 14 Jahren. Weitere Informa-
tionen und die Termine gibt's bei Lukas
(lukasburmeister@yahoo.de).



KINDERKIRCHE IN PROSEKEN

– immer am letzten Samstag im Monat
9:30 – 13:00 Uhr, Pfarrhaus Proseken

In Proseken feiern wir wieder Kinderkirche, immer am letzten Samstag im Monat von 9:30 bis 13 Uhr im Pfarrhaus. Eingeladen sind alle Kinder im Alter von 4 – 7 Jahren. Mit den Eltern starten wir in die Begrüßungsrunde, danach werden die Eltern verabschiedet. Wir wollen miteinander spannende und interessante Geschichten hören und spielen, basteln, singen und erzählen – bei gutem Wetter auch draußen. Um 12:30 können die Eltern wieder dazukommen. Dann essen wir alle miteinander ein einfaches und leckeres vegetarisches Mittagessen.

Zur Anmeldung bitte im Gemeindebüro oder bei Pastorin Fischer unter 01514 3319283 anrufen.

*Nächste Termine: 26. September,
31. Oktober (hier aber um 17 Uhr mit Basteln
zur Andacht am Reformationstag),
28. November.*

.....

AUF DEM PILGERWEG

– Begegnung zwischen Ost und West am
Tag der Deutschen Einheit

Wie schon im letzten Jahr, begeben wir uns, zusammen mit der Pilgergruppe aus der Kirchengemeinde Hamburg-Lokstedt, auf den Pilgerweg.

Am Samstag, den 3. Oktober, treffen wir uns um 10 Uhr am Bahnhof in Rehna. Von da geht es ca. 16 Kilometer nach Gadebusch und dann mit dem Zug zurück nach Rehna. Dort kehren wir in die Pilgerherberge ein, wo wir abends mit Pastor i.R. Manfred Harloff ins Gespräch kommen; er begleitete im Jahr 1989 die friedliche Revolution in Proseken. Wer möchte, kann dort auch übernachten – in der Pilgerherberge oder in der Pension vor Ort. Am Sonntag besichtigen wir das Kloster Rehna und können anschließend in der Kirche zu Hohenkirchen um 14 Uhr das Erntedankfest feiern, mit anschließendem Kaffeetrinken.

Wegen der Organisation der Mitfahrmöglichkeiten wäre es gut, sich bis Montag, den 21. September, anzumelden, bei Pastorin Fischer oder im Gemeindebüro



Kloster Rehna (Foto: Stadt Rehna, Wikipedia, 2006)

Dieser Gemeindebrief wird unterstützt durch Firmen unserer Gemeindeglieder:

- **Dr. Frank Wobschal**
- **Restaurant und Hotel „Wismar“**
Anne-Kathrin Werth, Breite Straße 10, Telefon 03841 22734-0
www.hotel-restaurant-wismar.de
- **Apotheke an der Koggenoor · Anne-Katrin Prahm**
An der Koggenoor 25 /Ärztehaus, Telefon 03841 75450, Fax 03841 75452
- **Sonnen-Apotheke · Nils Saager**
Lübsche Straße 146–148, 23966 Wismar, Telefon 03841 704770, Fax 03841 704771
- **Glaserei W. Beutel Nachf. GmbH**
Bleiverglasung, Autoverglasung, Fenster und Türen, Am Damm 1, Telefon 03841 220160
- **Floristfachgeschäft Gänseblümchen**
Fischerreihe 6, Telefon 03841 211226
- **Städtisches Senioren- und Pflegeheim Wendorf**
Rudolf-Breitscheid-Straße 62, Telefon 3278-0
- **HW Leasing GmbH** Spiegelberg, 57, 23966 Wismar, Telefon 03841 0371111
www.hw-leasing.de
- **Global Finanz, Finanz- und Versicherungsmakler Maik Dittberner**
Kanalstraße 18a, 23970 Wismar, Telefon 03841 2232467, Fax: 03841 2232468
E-Mail: Mdittberner@Global-Finanz.de oder Maik.Dittberner@t-online.de
- **Die Zahnmediziner, Dr. med. dent. Uwe Stranz**
Ärztehaus am Lindengarten, Mühlenstraße 32, Telefon 03841 213579
- **Vermessungsbüro Apolony, Öffentl. best. Vermessungsing. Ulrike Schirm**
Bülower, Straße 24, 19217 Rehna, Telefon 038872 60325

Wir danken für die Unterstützung.

Kirchengemeinde Heiligen Geist - St. Nikolai

- Kirchengemeinde Heiligen Geist-St. Nikolai Spiegelberg 14, Telefon: 03841 213624
bis 30. 9. Vakanzverwalterin Pastorin Anja Fischer, sh. Kirchengem. Gressow-Friedrichshagen und Proseken-Hohenkirchen / Ab 1.10. P. Sebastian Gunkel, E-Mail: sebastian.gunkel@elkm.de
- **Martin Poley**, Küster an St. Nikolai
Mobil: 0176 86583466
- **Anette Harder**, Gemeindesekretärin St. Nikolai dienstags und freitags 8.30 bis 13 Uhr
Telefon: 03841 213624
E-Mail: wismar-heiligen-geist-nikolai@elkm.de
- **Ulrike Steinbrück**, 2. Vorsitzende KGR
E-Mail: stromau@web.de
- **Ulrike Rachholz**, Küsterin an Heiligen Geist Mobil: 0157 77858720
- **Bruni Romer**, Gemeindesekretärin Heiligen Geist montags 10 – 14 Uhr, mittwochs 9 – 13 Uhr
Telefon: 03841 283528
E-Mail: wismar-heiligen-geist-nikolai@elkm.de
- **Eva Kienast**, Chorleitung
Lübsche Straße 29, Telefon: 03841 283310
- **Silke Thomas-Drabon**, Evangelische Musikschule Wismar, Baustraße 27 Telefon: 03841 3033720, Mobil: 0172 7815742 E-Mail: info@emu-wismar.de
- **Christian Thadewald-Friedrich**, Kantor siehe Kirchengemeinde St. Marien / St. Georgen

Kirchengemeinde Johannes

„Haus der Begegnung“ Wismar-Wendorf Sprechzeit/Büro
Mittwoch 9 – 11 Uhr Telefon: 03841 636710 /AB
E-Mail: wismar-wendorf@elkm.de
Rudi-Arndt-Straße 18, 23968 Wismar

- **Helga Kretschmer**, Pastorin
E-Mail: helga-ingrid.kretschmer@elkm.de
- **Anette Harder**, Gemeindesekretärin E-Mail: wismar-wendorf@elkm.de
- **Jens Wischeropp**, Gemeindepädagoge
- **Toni Brüggert**, 2. Vorsitzender KGR Telefon: 0173 5665907
- **Elfriede Bernecker**, 1. Leiterin des Frauenkreises,
Telefon: 03841 641495
- **Brigitte Weidemann**, 2. Leiterin des Frauenkreises,
Telefon: 03841 473527
- **Frank Lübstorff**, Freundeskreis
Telefon: 0170 4838925
- **Seniorenkreis**: Ingeborg Schellbach, Leiterin des Seniorenkreises,
Telefon: privat bekannt, bzw. über Helga Kretschmer
- **Küster Info**: Helga Kretschmer

Kirchengemeinde St. Marien / St. Georgen

Sprechzeiten im Gemeindebüro, Bliedenstraße 40: Dienstag 10 – 13 Uhr, Donnerstag 10 – 18 Uhr
E-Mail: wismar-marien-georgen@elkm.de

- **Thorsten Markert**, Pastor
Telefon: 03841 282549 mobil: 0152 27236905 Sprechzeiten nach Vereinbarung
E-Mail: thorsten.markert@elkm.de
- **Sabine Heinrich**, Gemeindesekretärin
Telefon: 03841 282549 E-Mail: sabine.heinrich@elkm.de
- **Andrea Vogler-Lehmann**
Mitarbeiterin Verwaltung Kirchenmusik donnerstags 15 bis 18 Uhr; Telefon: 03841 282549 E-Mail: andrea.lehmann@elkm.de
- **Christian Thadewald-Friedrich**, Kantor Telefon: 03841 2288300
E-Mail: christian.thadewald-friedrich@elkm.de
- **KGR**: 1. Vorsitzende Kerstin Klinkhardt,
2. Vorsitzender Pastor Markert
- **Hans-Jochen Wittenburg**, Männerkreis Telefon: 03841 282295

Übergemeindlich

- **Arbeit mit Kindern**: Olga Feyer
Telefon: 0175 9489061; E-Mail: olga.feyer@elkm.de
- **Evangelische Kita Balthasar Koch**
Sabine Summerer, Leiterin
Mecklenburger Straße 48, Telefon: 03841 213151
- **Evangelische Schule**: Steffi Wolf, Schulleitung Gunnar Lorenz, Hortleitung,
Hendrijke Zimmermann, Sekretariat, Telefon: 03841 225148
- **Konfi-/Jugendarbeit**: Dorothea Franke
E-Mail: dorothea.franke@elkm.de, Mobil: 0160 2340494
- **Krankenhauseelsorge**: Cornelia Ogilvie
Mobil: 0151 55169624
- **Männerarbeit**: Jochen Wittenburg
Schweriner Straße 8, Telefon: 03841 282295
- **Posaunenchor**: Ansprechpartnerin Johanna Eiffert Telefon: 038427 390569 oder 0177 7890873
E-Mail: posaunenchor-wismar@web.de
- **Seelsorge i. d. Seniorenheimen**: Sylva Keller
Mobil: 0170 7930321, E-Mail: sylva.keller@elkm.de
- **Treffpunkt Friedenshof - Ökumen. Kirchenladen**
Mobil: 0151 55766469

Kirchengemeinden Gressow-Friedrichshagen und Proseken-Hohenkirchen

- **Anja Fischer**, Pastorin Proseken-Hohenkirchen
www.kirchen-in-wismar.de, Telefon: 038428 60253; E-Mail: proseken-hohenkirchen@elkm.de
- **Jens Wischeropp**, Gemeindepädagoge Gressow
www.kirche-gressow-friedrichshagen.de
Telefon: 03841 616227, E-Mail: kirchegressow@gmx.de

Herzenssehnsucht

Manchmal ist es ein Weg,
den wir suchen...

Impuls-Gottesdienst

der ev.-luth. und freikirchlichen Gemeinden in Wismar
mit Kindergottesdienst

Sonntag 20.09.26 · 11.00 Uhr
St.-Georgen-Kirche Wismar
Eintritt frei



www.impulse-fuer-dich.de/gottesdienst



WWW.KIRCHEN-IN-WISMAR.DE

Besuchen Sie die Kirchengemeinden auch im Internet unter
www.kirche-mv.de/kirche-wismar

Zum Datenschutz: Wenn Sie wünschen, dass Ihr Name zukünftig nicht mehr in unserem Gemeindebrief erscheint und Sie auch auf keinem veröffentlichten Foto zu sehen sein möchten, dann teilen Sie uns das bitte mit. Eine kurze Notiz per E-Mail oder ein Anruf genügen.

